

Wie geht es nach dem Richterstuhl Christi weiter? – Teil 74

Quelle: „Heaven“ (Himmel) von Randy Alcorn

Was kann der Tod uns noch anhaben?

„Sterben wird ein schrecklich großes Abenteuer sein“, lässt J. M. Barrie die Hauptfigur in seinem Roman „Peter Pan“ sagen. Doch nur für diejenigen, die vom Blut von Jesus Christus bedeckt sind, wird es ein wunderbares, großes Abenteuer sein. Wer OHNE den Glauben an Jesus Christus stirbt, wird eine entsetzliche Tragödie erleben.

Natürlich ist das Sterben NICHT das eigentliche Abenteuer. Der Tod ist nur die Tür zum EWIGEN LEBEN. Das Abenteuer beginnt erst NACH dem Tod. Für die Jüngerinnen und Jünger von Jesus Christus ist es das Leben in Seiner Gegenwart.

Kurz bevor **Dietrich Bonhoeffer** von den Nazis erhängt wurde, betete er laut:

„Das ist das Ende – für mich der BEGINN des Lebens.“

Sein Vertrauen auf Gottes Versprechen half ihm im Angesicht des Todes.

Wir sollten den Tod NICHT verherrlichen und auch nicht romantisch darstellen. Jesus Christus hat das NIE getan. ER Selbst hat über den Tod geweint:

Johannes Kapitel 11, Verse 32-35

32 Als nun Maria (die Schwester von Lazarus) an die Stelle kam, wo Jesus Sich befand, und Ihn erblickt hatte, warf sie sich Ihm zu Füßen und sagte zu Ihm: »HERR, wärest Du hier gewesen, so wäre mein Bruder nicht gestorben!« 33 Als nun Jesus sah, wie sie weinte und wie auch die Juden weinten, die mit ihr gekommen waren, fühlte Er Sich im Geist heftig bewegt und erschüttert. 34 Darauf fragte Er: »Wo habt ihr ihn beigesetzt?« Sie antworteten Ihm: »HERR, komm und sieh es!« 35 Jesus WEINTE.

Der Tod ist schmerzlich, er ist ein Feind. Doch für Menschen, die Jesus Christus reumütig und bußfertig um Sündenvergebung gebeten und Ihn als ihren HERRN und Erlöser angenommen haben, wird der Tod DER LETZTE SCHMERZ und DER LETZTE FEIND sein.

Die Vernichtung des Todes wurde in einer alten Weissagung vorhergesagt:

Jesaja Kapitel 25, Vers 8

Den Tod wird Er AUF EWIG verschwinden lassen, die Tränen wird Gott der HERR von jedem Antlitz abwischen und die Schmach Seines Volkes überall auf der Erde

tilgen; denn der HERR hat es zugesagt.

Der Apostel Paulus sprach die Worte dieses Propheten nach in:

1.Korintherbrief Kapitel 15, Verse 54-56

54 Wenn aber dieser vergängliche Leib die Unvergänglichkeit angezogen hat und dieser sterbliche Leib die Unsterblichkeit, dann wird sich das Wort erfüllen, das geschrieben steht (Jes 25,8; Hos 13,14): „Verschlungen ist DER TOD in Sieg (zum Sieg): 55 TOD, wo ist dein Sieg? 56 TOD, wo ist dein Stachel?“ Der Stachel des Todes ist aber die Sünde, und die Kraft der Sünde liegt im Gesetz.

Würdest Du den Tod, der Dich erwartet, schrecklich gern aus Gottes Sicht betrachten können? Frage Dich: „Was ist das Schlimmste, was der Tod mir antun kann?“

Römerbrief Kapitel 8, Verse 35 + 38-39

35 Wer will (sollte) uns von der Liebe Christi scheiden? Etwa Trübsal oder Bedrängnis, Verfolgung oder Hunger oder Mangel an Kleidung, Gefahr oder Henkerbeil? 38 Denn ich bin dessen gewiss, dass weder TOD noch Leben, weder Engel noch Gewalten (Geisterfürsten), weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch irgendwelche Mächte, 39 weder Höhe (Himmel) noch Tiefe (Unterwelt) noch sonst irgendetwas Anderes Geschaffenes imstande sein wird, uns von der Liebe Gottes zu scheiden, die da ist in Christus Jesus, unserem HERRN.

Der Tod wird uns nicht nur nicht von Jesus Christus trennen – er wird uns sogar in Seine Gegenwart führen. Dann, bei der ersten Auferstehung, wird Jesus Christus Seine Allmacht zeigen, indem Er den Tod auf den Kopf stellt und das FÜR IMMER lebendig macht, was für immer begraben schien.

Wenn Du das glaubst, wirst Du Dich nicht verzweifelt an dieses Leben klammern. Du wirst Deine Arme ausstrecken in der Erwartung auf das EWIGE LEBEN BEIM HERRN. Was für eine Welt wird das sein! Ich (Randy Alcorn) bin alleine bei dem Gedanken daran total überwältigt.

Lass keinen Tag vergehen, ohne Dich auf die NEUE WELT zu freuen, die Jesus Christus für uns vorbereitet.

Ein Wort für Niedergeschlagene und Depressive

Die Tatsache, dass der Himmel wunderbar ist, sollte uns aber NICHT in die Versuchung führen, auf einer Abkürzung dorthin gelangen zu wollen. Wenn Du niedergeschlagen oder depressiv bist, hast Du vielleicht den Eindruck, dass Dein Leben keinen Sinn hätte – doch da IRRST Du Dich gewaltig!

Solange Gott Dich hier auf der Erde belässt, ist das hier GENAU der Ort, an dem Er Dich haben will. ER bereitet eine andere Welt für Dich vor, sofern Du eine Jüngerin oder ein Jünger von Jesus Christus bist. Mit Deinem Leid, Deinen Schwierigkeiten, Deiner Niedergeschlagenheit und Depression erweitert Er Deine Fähigkeit zur EWIGEN FREUDE. Unser Leben auf der Erde ist ein TRAININGSLAGER, das uns Christen auf den Himmel vorbereitet.

Ich weiß, wie schrecklich eine Depression sein kann. Viele gottesfürchtige Menschen haben sie erfahren. Doch wenn Du mit dem Gedanken spielst, Dir das Leben zu nehmen, dann erkenne dies als Versuchung des TEUFELS.

Jesus Christus sagte zu denen, die Ihm nicht glauben wollten:

Johannes Kapitel 8, Verse 44

„Ihr stammt eben vom TEUFEL als eurem Vater und wollt nach den Gelüsten eures Vaters handeln. Der ist ein MENSCHENMÖRDER von Anfang an gewesen und steht NICHT in der Wahrheit, weil die Wahrheit nicht in ihm ist. Wenn er die Lüge redet, dann redet er aus seinem eigensten Wesen heraus, denn er ist ein LÜGNER und der Vater von ihr (der Lüge).“

Satan erzählt Lügen, weil er uns vernichten will.

1. Petrusbrief Kapitel 5, Vers 8

Seid nüchtern, seid wachsam! Euer Widersacher, DER TEUFEL, geht wie ein brüllender (fraßhungriger) Löwe umher und sucht, wen er verschlingen kann!

Hör NICHT auf einen LÜGNER, sondern auf Jesus Christus, Der die Wahrheit sagt und Selbst die Wahrheit IST.

Johannes Kapitel 8, Verse 31-32

31 Nun sagte Jesus zu den Juden, die an Ihn gläubig geworden waren: »Wenn ihr in Meinem Wort bleibt (Hörer und TÄTER Meines Wortes bleibt), so seid ihr in Wahrheit Meine Jünger 32 und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.«

Johannes Kapitel 14, Vers 6

Jesus antwortete ihm (Seinem Jünger Thomas): „ICH BIN der Weg und DIE WAHRHEIT und das Leben; niemand kommt zum (himmlischen) Vater außer durch Mich.“

Setze Deiner Lebensgeschichte KEIN schreckliches Ende. Wenn es soweit zum Sterben ist – NICHT vorher -, holt Er Dich zu Seiner Zeit und auf Seine Weise nach Hause. In der Zwischenzeit hat Gott eine Aufgabe für Dich hier auf der Erde.

Wenn Du Jesus Christus noch nicht als Deinen HERRN und Erlöser angenommen hast, dann bitte Ihn reumütig und bußfertig um Sündenvergebung. Nimm Seinen Sühne- und Opfertod, Seine Toten-auferstehung und Himmelfahrt für Dich persönlich an.

Wenn Du das bereits getan hast, dann triff Deine täglichen Entscheidungen im Licht Deines künftigen Schicksals. Frage Dich, was Du heute, nächste Woche, nächstes Jahr oder in Jahrzehnten tun kannst, um das BESTE ENDE für diesen Band Deiner Lebensgeschichte zu schreiben – einer Geschichte, die im NEUEN UNIVERSUM wunderbar fortgesetzt wird.

Die Vorfreude auf unsere Heimkehr spornt uns dazu an, HIER UND JETZT ein tadelloses Leben zu führen. Der Gedanke an unser künftiges Leben auf einer auferstandenen Erde kann uns fähig machen:

- In einer schwierigen Ehe auszuhalten
- Die Kraft raubende Pflege eines kranken Elternteils oder von Kindern fortzuführen
- An einer anspruchsvollen Arbeitsstelle durchzuhalten

Mose blieb Gott treu, denn er sah der großen Belohnung entgegen.

Hebräerbrief Kapitel 11, Vers 26

Er (Mose) achtete die Schmach Christi für einen größeren Reichtum als die Schätze Ägyptens; denn er hatte DIE (HIMMLISCHE) BELOHNUNG im Auge.

Das wissen, wohin wir gehen und welche Belohnungen wir für den Dienst für Jesus Christus erhalten, spornt unmittelbar zu einem auf Ihn ausgerichteten gerechten Leben HIER UND HEUTE an.

Denn wenn wir tatsächlich glauben, dass wir FÜR IMMER in einem Bereich leben werden, in dem Jesus Christus der MITTELPUNKT ist, der uns Freude bringt und dass ein gerechtes Leben für ALLE Glück bedeutet, warum würden wir dann nicht beschließen, JETZT mit einem auf Jesus Christus ausgerichteten, gerechten Leben den Weg zum Himmel einschlagen?

Ein Leben, das uns bereitmacht

1. Johannesbrief Kapitel 3, Vers 3

Und jeder, der DIESE HOFFNUNG auf Ihn (Jesus Christus) setzt, reinigt sich, gleichwie Er (Jesus Christus) (auch) rein ist.

Wenn das Datum für meine Hochzeit im Kalender eingetragen ist, und wenn ich an

die Person denke, die ich heiraten werde, dann dürfte ich kein leichtes Opfer für eine Verführung sein.

In ähnlicher Weise ist die Sünde für mich kaum reizvoll, wenn ich mich eingehend mit dem Himmel befasst habe. Sobald meine Gedanken vom Himmel abschweifen, erscheint die Sünde verlockend. Das Denken an den Himmel führt unvermeidlich zum Streben nach Heiligkeit. Unsere hohe Toleranz gegenüber der Sünde zeigt, dass wir uns NICHT auf den Himmel vorbereiten.

Der Himmel sollte bestimmen:

- Unsere Handlungen
- Unsere Bestrebungen
- Unsere Freizeit
- Unsere Freundschaften
- Und auch unseren Umgang mit Zeit und Geld

Wenn wir die Freuden erkennen, die uns in Gottes Gegenwart erwarten, können wir jetzt auf kleinere Freuden verzichten. Wenn wir die Besitztümer erkennen, die uns im Himmel erwarten, geben wir freudig Besitztümer auf der Erde ab, um Schätze im Himmel zu sammeln. Wenn wir die Macht erkennen, die uns als Herrschern in Gottes Reich gegeben wird – eine Macht, mit der wir jetzt NICHT umgehen können, die wir aber dann demütig und gütig ausüben werden -, können wir hier auf die Jagd nach Macht verzichten.

Auf den Himmel ausgerichtet zu sein bedeutet, im besten Sinne des Wortes zielorientiert zu leben.

Paulus schrieb in:

Philipperbrief Kapitel 3, Verse 13-14

13 Liebe Brüder, ich denke von mir noch nicht, dass ich's ergriffen habe; eins aber (tue ich): Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke mich nach dem aus, was vor mir liegt, 14 und jage, das vorgesteckte Ziel im Auge, nach dem SIEGESPREIS, den die in Christus Jesus ergangene himmlische Berufung Gottes in Aussicht stellt.

Das Denken an den Himmel spornt uns an, JEDEN TAG in tiefer Dankbarkeit gegenüber Gott zu leben.

Hebräerbrief Kapitel 12, Vers 28

Darum wollen wir, weil wir ein unerschütterliches Reich empfangen sollen, dankbar dafür sein; denn dadurch dienen wir Gott so, wie es Ihm wohlgefällig ist, mit frommer Scheu und Furcht.

In **Perelandra** sagt der Held von **C. S. Lewis** von seinem Freund Ransom, der vor kurzem von einem anderen Planeten zurückgekehrt ist: „Ein Mensch, der in einer anderen Welt gewesen ist, kommt nicht unverändert zurück.“ Ein Mensch, der anhaltend an eine andere Welt denkt – an den HIMMEL, wo Jesus Christus ist und an die auferstandene Erde, auf der wir FÜR IMMER mit Ihm leben werden -, bleibt auch nicht unverändert. Er wird zu einer NEUEN PERSON. Er füllt seinen Bauch nicht mehr mit abgestandenen Resten und Überbleibseln, die auf den schmutzigen Küchenboden gefallen sind. Er riecht schon das Festessen, das für ihn IM HIMMEL vorbereitet wird. Er will sich den Appetit nicht verderben. Er weiß, weshalb ihm schon allein bei dem Gedanken daran das Wasser im Mund zusammenläuft.

Alles wird neu

„Es könnte mir nicht besser gehen“ - diesen Satz hast Du in einem glücklichen Augenblick sicher schon gesagt, egal wie schwierig Dein Leben war. Kannst Du Dich nur an einen einzigen Augenblick in Deinem Leben erinnern, als Du den Eindruck hattest, dass dieser Satz stimmt und sei es nur einen ganz kurzen Augenblick lang?

Nun, dieser Satz STIMMT NICHT.

Der gewöhnlichste Augenblick auf der NEUEN ERDE wird großartiger sein als die vollkommensten Momente in diesem Leben – jene Erlebnisse, die Du festhalten wolltest, aber nicht konntest.

Es KANN besser werden, viel besser – und ES WIRD besser werden. Das Leben auf der NEUEN ERDE kann man sich so vorstellen: Man sitzt mit der Familie und mit Freunden vor dem offenen Kamin in einer wohligen Wärme:

- Man lacht schallend
- Man träumt miteinander von künftigen Abenteuern
- Man steht auf und ERLEBT diese Abenteuer miteinander

- ohne Angst, dass das Leben enden oder dass eine Tragödie, wie eine dunkle Wolke herabsinken könnte - ohne Angst, dass Träume oder Beziehungen zerbrechen.

Wenn die Gedanken, die hier dargelegt wurden, nur das Produkt meiner Vorstellungskraft wären, wären sie bedeutungslos. Aber der Apostel Johannes schreibt fast am Ende der Bibel Folgendes:

Offenbarung Kapitel 21, Verse 1 + 3-5

1 Dann sah ich EINEN NEUEN HIMMEL UND EINE NEUE ERDE; denn der erste Himmel und die erste Erde waren verschwunden, und auch das Meer ist nicht mehr da. 3 Dabei hörte ich eine laute Stimme aus dem Himmel rufen: »Siehe da, die Hütte (das Zelt; die Wohnstatt) Gottes ist bei den Menschen! Und Er wird bei ihnen wohnen, und sie werden Sein Volk sein; ja, Gott Selbst wird unter ihnen sein 4 und wird alle Tränen aus ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, und keine Trauer, kein Klagegeschrei und kein Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.« 5 Da sagte Der auf dem Thron Sitzende: »Siehe, ICH mache alles neu!« Dann fuhr Er fort: »Schreibe! Denn diese Worte sind zuverlässig und gewiss!«

Das sind Worte von Jesus Christus als dem KÖNIG der Könige. Rechne fest damit, dass sie Realität werden. Lebe JEDEN TAG im Licht dieser Worte. Treffe JEDE ENTSCHEIDUNG im Licht dieses Versprechens.

Wir wurden alle für EINE EINZIGE PERSON und für EINEN EINZIGEN ORT geschaffen. Die Person ist JESUS CHRISTUS. Der Ort ist DER HIMMEL.

Wenn Du Jesus Christus reumütig und bußfertig um Sündenvergebung und Ihn als Deinen HERRN und Erlöser angenommen hast, werden wir zusammen in jener AUFERSTANDENEN WELT sein. Mit dem HERRN, Den wir lieben und den Freunden, die uns lieb sind, werden wir gemeinsam mit dem größten aller Abenteuer beginnen, in einem herrlichen NEUEN UNIVERSUM, das darauf wartet, von uns erforscht und beherrscht zu werden.

Jesus Christus wird DER MITTELPUNKT ALLER DINGE sein und Freude die Luft, die wir dann atmen werden.

Und immer wenn wir hier denken: „Es könnte uns nicht besser gehen!“, sollten wir daran denken: ES WIRD IM HIMMEL UND AUF DER NEUEN ERDE NOCH VIEL BESSER WERDEN.

ENDE DIESER ARTIKELSERIE

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/>!*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)